#### Extra



Das Segment der Oldtimer-Fahrzeuge, die älter als 30 Jahre sind, ist am anspruchsvollsten und erfordert die größte Spezialisierung.

## Wachsende Marktchancen

Bei der Betreuung von Old- und Youngtimern in der Kfz-Werkstatt sind Serviceleistungen mit Konzept gefragt. Das Marktpotenzial wächst ständig.

Der Fahrzeugbestand in Deutschland wird zunehmend älter. Laut Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) sind bereits 6,9 Millionen Youngtimer-Autos im Alter zwischen 15 und 29 Jahren auf unseren Straßen unterwegs. Gemeinsam mit einem Oldtimer-Bestand von rund 500.000 Kfz hatten Classic Cars laut KBA im Jahr 2015 mit 7.4 Millionen Pkw bereits einen Anteil von 17 Prozent am bundesdeutschen Gesamt-Fahrzeugbestand. Der umfasst insgesamt 44,4 Millionen Fahrzeuge. Angesichts der sich abzeichnenden deutlichen jährlichen Zunahme dieser Fahrzeug-Altersgruppe kann heute eine erstaunliche Hochrechnung vorgenommen werden: Im Jahr 2020 werden etwa zehn Millionen Autos zum Teil täglich genutzt werden, die älter als 15 Jahre sind. Der Markt für die Instandhaltung und Pflege von Young- und Oldtimern wird voraussichtlich entsprechend kräftig wachsen.

Diese Zahlen wurden von der Kölner Beratungsgesellschaft BBE Automotive GmbH zusammengestellt und von ihren auf die Automobilbranche spezialisierten Forschern und Beratern ausgewertet – Ergebnis ist die Studie "Wirtschaftsfaktor Young- und Oldtimer". Den Ansatz dieser Studie hatte der Geschäftsführer der Gesellschaft, Gerd Heinemann, zusammen mit dem Management

10

MILLIONEN Autos, die älter als 15 Jahre sind, werden im Jahr 2020 voraussichtlich zum Teil täglich genutzt werden. Der Markt für die Instandhaltung und Pflege von Youngund Oldtimern wird vermutlich entsprechend kräftig wachsen.

der Klassiksparte der Robert Bosch GmbH aus der Taufe gehoben.

Wir befragten Gerd Heinemann zu den Schlussfolgerungen der zum ersten Mal im Jahr 2013 durchgeführten Studie, die im Herbst 2015 ein erstes Update erfahren hat: "Wo liegen die Chancen für freie Werkstätten angesichts des voraussichtlichen Wachstums des Service-Markts für Classic Cars?" Der BBE-Automotive-Geschäftsführer antwortete in drei Kernsätzen: "Der pauschale Oldtimermarkt ist nicht existent, er gliedert sich in die Premium-, Medium- und Economy-Segmente. Jeder Marktakteur muss demzufolge sein logisches Segment finden und konsequent bedienen. Dabei sollte man sich am regionalen Potenzial und an den individuellen Fähigkeiten orientieren."

Die wesentliche Botschaft hinter dem Statement ist, dass Kfz-Betriebe sich dem Markt der Classic Cars mit einem klaren Konzept nähern sollten. Interessierten Werkstätten wird empfohlen, mit Betrieben anderer Spezialisierungsgrade und mit Teilelieferanten zu kooperieren, um ein möglichst umfangreiches Young- und Oldtimer-Serviceangebot darzustellen. Denn der Classic-Car-Markt umfasst drei Hauptsegmente, die jeweils unterschiedlich ausgeprägte Kompetenzen bei der



Gerd Heinemann ist Geschäftsführer der BBE Automotive GmbH.

#### Oldies are Goldies

Der Oldtimer-Bestand ist zahlenmäßig klein und mit Blick auf die Gebietsverteilung inhomogen.

Reparatur von historischen Kfz sowie Fingerspitzengefühl im Umgang mit Liebhabern älterer Automobile erfordern.

### Das Oldtimer-Segement ist am anspruchsvollsten

Das Segment der Oldtimer - also Fahrzeuge, die älter als 30 Jahre sind - ist am anspruchsvollsten und erfordert die größte Spezialisierung. Der Oldtimer-Bestand ist zahlenmäßig klein und mit Blick auf die Gebietsverteilung inhomogen. Ein spezialisiertes Serviceangebot lohnt sich nur in relativ begrenzten Oldtimer-Hochburgen. Das zweite Classic-Car-Segment fußt auf dem Bestand von rund 2,1 Millionen "Freizeit-Youngtimer mit Oldtimerpotenzial". Auch dieser Marktbereich ist regional unterschiedlich ausgeprägt und erfordert ebenfalls eine Spezialisierung. Die Halter der 15 bis 19 Jahre alten Fahrzeuge machen mit beinahe fünf Millionen das zahlenmäßig größte Youngtimer-Marktsegment aus. Sie nutzen diese Fahrzeuge häufig tagtäglich und zeigen eine starke Orientierung zur Beauftragung freier Werkstätten. Auch wenn das Ausgabenniveau bei dieser Fahrzeuggruppe insgesamt hoch ist, wird pro Einzelfahrzeug in der Tendenz lediglich das Notwendigste beauftragt. HEINZ W. DROSTE

# Was haben diese drei Bullis gemeinsam?







22 amz 04/2016 amz 04/2016 23